

Niederschrift

über die 9. Sitzung (öffentlicher Teil)
der Kommunalen Seniorenvertretung
 am Montag, **30.09.2019**, 09:05 Uhr - 12:10 Uhr,
 Rjasan-Zimmer, Stadtweinhaus, Prinzipalmarkt 8-9, 48143 Münster

Anwesend waren:

Mitglieder:

Dr. Gerhard Bonn, Wolfgang Fels, Dr. Gerhard Jeschke, Barbara Klein-Reid, Richard Kretschmann, Hans Kurth, Andrea Möbius, Manfred Poppenborg, Carmen Schoeneberg, Klaus Stoppe, Andreas Viehoff-Heithorn

von der Verwaltung:

Sven Kentrup (bis TOP 1), Andreas Lembeck, Karin Stritzke (bis TOP 2)

für die Schriftführung:

Ingrid Dierkes

Es fehlte/n:

Helga Fuhrmann, Eric Sircar, Mathilda Stadtmann, Josef Vollstedt

Tagesordnung

Öffentliche Sitzung

V/0669/2019
VI

1. **"Global Nachhaltige Kommune in NRW (GNK)" - Nachhaltigkeitsstrategie Münster 2030 - Teil 3: "Maßnahmenprogramm 2019 - 2022"**

V/0821/2019
V

2. **Antrag der SPD-Fraktion an den Rat Nr.: A-R/0037/2019 "Die Stadt Münster initiiert die Gründung einer kommunalen Pflegeausbildungskonferenz und richtet diese aus"**

- 3. Anregungen der Kommunalen Seniorenvertretung Münster**
 - 3.1. "Gut versorgt in..." eine App nicht nur für ältere Menschen für Münster anstoßen
 - 3.2. Bewegungsbäder in Münster erhalten
 - 3.3. Angebot der Wohnberatung im Informationsbüro Pflege ausbauen
 - 3.4. Verstetigung der Quartiersentwicklung in Münster-Rumphorst - Anregung Diakonie Münster an den Rat (Nr. 2019-00157)
- 4. Runder Tisch Senior*innen und Medien - Vorstellung geplante Veranstaltung "Digitale Technik für Ältere im Alltag"**
- 5. Eingänge und Mitteilungen**
- 6. Termine/Teilnahme an Veranstaltungen**
 - 6.1. Teilnahme Seminar Weiterentwicklung von Seniorenvertretungen 19.11.2019, Duisburg
 - 6.2. weitere Termine
- 7. Finanzen**
- 8. Berichte**
 - 8.1. Berichte des Vorstands und der Mitglieder
 - 8.2. Berichte aus den städtischen Gremien
 - 8.3. Berichte aus den Arbeitskreisen
 - 8.4. Berichte aus den AK "Älter werden in..."
 - 8.5. weitere Berichte
- 9. Verschiedenes**

Herr Kurth eröffnete die 9. Sitzung der Kommunalen Seniorenvertretung Münster (KSVM) und begrüßte die anwesenden Mitglieder und Vertreterinnen und Vertreter der Verwaltung. Er stellte die ordnungsgemäße Einberufung und die Beschlussfähigkeit fest.

**Punkt 1 der Tagesordnung
V/0669/2019**

**"Global Nachhaltige Kommune in NRW (GNK)" -
Nachhaltigkeitsstrategie Münster 2030 - Teil 3:
"Maßnahmenprogramm 2019 - 2022"**

Herr Kentrup erläuterte den Inhalt des Maßnahmenprogramms 2019 – 2022 (Teil 3) zur Global Nachhaltigen Kommune in NRW (GNK). Für die Entstehung der Vorlage seien bei den Ämtern und Einrichtungen der Stadtverwaltung alle aktuellen und zukünftigen Projekte zur Nachhaltigkeit abgefragt und in das Maßnahmenprogramm aufgenommen worden. Auch für Seniorinnen und Senioren seien verschiedene Projekte enthalten, z.B. Hilfen beim Umzug, Mobilität Stärkung ÖPNV, Datenbank zu Hilfen.

Die KSVM nahm nach längerer Aussprache einstimmig den Inhalt der Vorlage zur Kenntnis.

**Punkt 2 der Tagesordnung
V/0821/2019**

**Antrag der SPD-Fraktion an den Rat Nr.: A-
R/0037/2019 "Die Stadt Münster initiiert die Grün-
dung einer kommunalen Pflegeausbildungskonfe-
renz und richtet diese aus"**

Es lag ein Beratungsverlauf vor.

Frau Stritzke wies auf die Änderungen im Beratungsverlauf hin. Sie kündigte eine Ergänzungsvorlage des Sozialamtes an, in der die Änderungen aufgegriffen und unter Nr. 2 eine Frist (01.08.2020) eingefügt werden.

Die KSVM begrüßte die Initiative der Stadt Münster zu einer Pflegeausbildungskonferenz bei der Theorie und Praxis zusammengeführt werden.

Die KSVM beschloss einstimmig den durch den Ausschuss für Soziales, Stiftungen, Gesundheit, Verbraucherschutz und Arbeitsförderung geänderten Beschlussvorschlag dem Rat zu empfehlen.

„I. Sachentscheidung:

1. Die Verwaltung wird beauftragt, unter Beteiligung der Bezirksregierung Münster eine Anhörung der in Münster tätigen Pflegeschulen **und der Träger der praktischen Ausbildungsstätten unter Beteiligung der Ratsfraktionen** durchzuführen. Ziel ist, die Rahmenbedingungen, Bedarfe und Herausforderungen für eine Verstärkung der Pflegeausbildung im Kontext der anstehenden gesetzlichen Veränderungen konkreter zu erfassen.
2. Die Verwaltung erarbeitet auf dieser Grundlage **bis spätestens zum Beginn des neuen Ausbildungsjahres** – in Abstimmung mit der Kommunalen Konferenz Alter und Pflege sowie der Kommunalen Gesundheitskonferenz - einen Vorschlag an den Rat zur weiteren Bearbeitung des Themenfeldes.
3. **Die Verwaltung wird darüber hinaus beauftragt einen aktuellen Sachstand zur Pflegeausbildung in Münster sowie einen Bericht zur Umsetzung des neuen Pflegeberufegesetzes, den damit verbundenen Umstellungen auf eine generalisierte Pflegeausbildung und den hieraus zu erwartenden Anforderungen und Herausforderungen zu erstellen.**

Punkt 3.4 der Tagesordnung**Verstetigung der Quartiersentwicklung in Münster-Rumphorst - Anregung Diakonie Münster an den Rat (Nr. 2019-00157)**

Herr Viehoff-Heithorn beschrieb die Situation im Stadtteil Rumphorst und wies auf die guten Ansätze und das hohe Engagement des Personals der Diakonie Münster und der Ehrenamtlichen im Quartier hin.

Herr Lembeck erläuterte, dass über den Antrag der Diakonie Münster im Rahmen der Etatberatung vom Rat der Stadt Münster entschieden wird.

Die KSVM wünschte sich mehr Informationen zu und von den handelnden Personen in der Quartiersentwicklung.

Die KSVM beschloss einstimmig bei einer Enthaltung den Antrag der Diakonie Münster an den Rat zur Verstetigung der Quartiersentwicklung in Münster-Rumphorst (Nr 2019-00157) zu unterstützen.

Punkt 4 der Tagesordnung**Runder Tisch Senior*innen und Medien - Vorstellung geplante Veranstaltung "Digitale Technik für Ältere im Alltag"**

Herr Poppenborg berichtete, dass die Mitglieder des Runden Tisches - Senior*innen und Medien sich am 18.09.2019 in den Räumen des Vereins Bürgernetz e.V. getroffen haben. Bei dem Treffen wurde das "Genjal"-Projekt (Generationenlernen in jedem Alter) vorgestellt, bei dem Schüler/-innen eines Gymnasiums aus dem Kreis Steinfurt und die VHS/Kulturforum Steinfurt kooperieren, um im Sinne eines gemeinsamen Lernens Seniorinnen und Senioren Kurse zur Computer- und Handynutzung sowie zum Umgang mit dem Internet anzubieten. Ob das Projekt „Genjal“ auch eine Idee für Münster ist, werde von einer kleinen Arbeitsgruppe bestehend aus Mitgliedern des Runden Tisches geprüft.

Für das nächste Jahr sei geplant eine Veranstaltung zu digitaler Technik im Alltag anzubieten, da die Auswirkungen der Digitalisierung in vielen Lebensbereichen schon jetzt zu spüren oder zukünftig zu erwarten seien. Für die Veranstaltung mit dem Arbeitstitel „Digitale Technik für Ältere im Alltag in Münster“ sei vorläufig folgender Rahmen festgelegt worden: Veranstaltungstag 01.10.2020 - dem offiziellen Tag der Älteren -, Veranstaltungsdauer ca. 2 1/2 Stunden, Veranstaltungsort Stadtbücherei Münster. Das nächste Vorbereitungstreffen sei am 22.01.2020 geplant.

Die KSVM sprach sich einstimmig dafür aus, die für das Jahr 2020 geplante Veranstaltung zum Thema „Digitale Technik für Ältere im Alltag in Münster“ aktiv zu unterstützen.

Punkt 5 der Tagesordnung**Eingänge und Mitteilungen**

Frau Dierkes informierte darüber, dass für die Seniorenvertretung ein Muster eines „Erste Hilfe-Info-Sets“ der Firma Heiko Müller CareKommunikation eingegangen sei. Die Seniorenvertretung wollte dieses Angebot nicht weiter verfolgen, da die vorhandenen Notfallkarten und Notfalldosen ausreichend und preisgünstiger seien.

Punkt 6 der Tagesordnung**Termine/Teilnahme an Veranstaltungen****Punkt 6.1 der Tagesordnung****Teilnahme Seminar Weiterentwicklung von Seniorenvertretungen 19.11.2019, Duisburg**

Die KSVM beschloss einstimmig, dass Frau Klein-Reid und Frau Dierkes an dem Seminar „Weiterentwicklung von Seniorenvertretungen“ - Aus der Praxis und für die Praxis von Seniorenvertreter/innen und Verwaltungsmitarbeitenden - der Landesseniorenvertretung am 19.11.2019 teilnehmen können und die Fahrtkosten für Frau Klein-Reid übernommen werden.

Punkt 6.2 der Tagesordnung**weitere Termine**

- Frau Klein-Reid teilte mit, dass sie ein Treffen mit dem Seniorenbeirat Osnabrück am 24.10.2019 vereinbart habe.
- Herr Kretschmann informierte, dass das nächste Vernetzungstreffen von Ansprechpersonen in der Quartiersentwicklung und der Seniorenvertretung am 31.10.2019 in der „Alten Apotheke“ an der Wolbecker Straße 304, Münster geplant sei.
- Herr Dr. Bonn teilte mit, dass der Runde Tisch Seniorinnen und Senioren in Münster am 20.11.2019 im Stadtweinhäus stattfindet.

Punkt 7 der Tagesordnung**Finanzen**

Frau Dierkes informierte, dass aktuell 2.529,26 € für die Arbeit der KSVM noch zur Verfügung stehen.

Herr Dr. Jeschke regte an über die Finanzplanung der Seniorenvertretung in der ersten Sitzung des nächsten Jahres zu beraten. Für die Finanzplanung 2020 empfahl Herr Lembeck, dass sich die Seniorenvertretung dazu bereits in der Sitzung im November 2019 abstimmt.

Punkt 8 der Tagesordnung**Berichte****Punkt 8.1 der Tagesordnung****Berichte des Vorstands und der Mitglieder**

Herr Kurth berichtete, dass er an der „Willkommensveranstaltung“ der Stiftung Bürger für Münster teilgenommen und dort die Seniorenvertretung vorgestellt habe.

Herr Dr. Bonn und Frau Klein-Ried informierten über die Teilnahme am Interkulturellen Fest am 28.09.2019. Die Seniorenvertretung diskutierte, ob die Seniorenvertretung zukünftig mit einem Infostand vertreten sein solle. Die Seniorenvertretung traf dazu keine abschließende Entscheidung.

Punkt 8.2 der Tagesordnung**Berichte aus den städtischen Gremien**

Aus dem Sportausschuss berichtete Frau Klein-Reid, dass nach dem neuen Bäderkonzept neue teilweise verlängerte Öffnungszeiten und höhere Wassertemperaturen geplant seien.

Punkt 8.3 der Tagesordnung**Berichte aus den Arbeitskreisen**

Herr Dr. Bonn berichtete über den Aktionstag „Teilhabe für alle!“ am 10.09.2019 im Gebäude der Stadtwerke Münster, bei dem Vereine und Selbsthilfegruppen von Menschen mit Behinderung sowie weitere Organisationen über ihre Angebote informiert haben. Auch die Seniorenvertretung sei mit einem Infostand beim Aktionstag vertreten gewesen.

Punkt 8.4 der Tagesordnung**Berichte aus den AK "Älter werden in..."**

- Hilstrup: Herr Kretschmann berichtete, dass im Frühjahr 2020 ein „Pflegetag“ geplant sei, zu dem prominente Redner aus Bundes- oder Landespolitik eingeladen werden sollen.
- Wolbeck: Herr Viehoff-Heithorn teilte mit, dass der Arbeitskreis zurzeit ruhe, da die verantwortliche Mitarbeiterin in Ruhestand gegangen sei.
- Kinderhaus, Sprakel: Frau Schoeneberg berichtete über den barrierefreien Rundgang durch Kinderhaus zusammen mit Dr. Christopher Görlich. Im Jahr 2020 sei wieder eine Teilnahme an der Ehrenamtsausstellung „Kinderhaus macht's“ geplant.
- Gievenbeck: Herr Stoppe informierte über einen Spaziergang im Stadtteil unter dem Motto „Wie erkenne ich mein Umfeld?“, wo Besonderheiten im Stadtteil vorgestellt werden. Weitere Spaziergänge seien in Vorbereitung.
- Südviertel: Frau Klein-Reid berichtete über den offenen Infonachmittag an der Josephskirche am 04.09.2019, bei dem sich Anbieter aus dem Viertel vorstellten.

Punkt 8.5 der Tagesordnung**weitere Berichte**

Herr Poppenborg stellte die Ergebnisse aus dem Vorbereitungstreffen „Digital mobil in Hilstrup“ vor. Die nächste Veranstaltung mit Seniorinnen/Senioren und Jugendlichen sei am 07.10.2019 im Gemeindezentrum Hilstrup geplant. Zu der Veranstaltung sei auch die Presse eingeladen. Herr Kretschmann bat darum, ihn als Ansprechpartner in Hilstrup zu involvieren und Termine bei diesem Projekt frühzeitig zu kommunizieren.

Herr Fels berichtete, dass am Welt-Alzheimerstag am 21.09.2018 der Informationsstand in den Münster Arkaden gut besucht gewesen sei.

Punkt 9 der Tagesordnung**Verschiedenes**

Für die nächste Sitzung bat Herr Fels den TOP „Sprechstunden der Seniorenvertretung“ auf die Tagesordnung zu setzen.

Frau Dierkes wies darauf hin, dass Frau Kreft-Kettermann, Leiterin der Abteilung Stadt- und Regionalentwicklung, Statistik bei der Stadt Münster für einen Austausch mit der Seniorenvertretung im November zur Verfügung stehen würde. Die Seniorenvertretung begrüßte das Angebot und bat darum Frau Kreft-Kettermann zur Sitzung am 25.11.2019 einzuladen.

gez.
Hans Kurth
Vorsitz

gez.
Ingrid Dierkes
Schriftführung